

Gersbacher Gmeiblättli

25. Juli 2019
Nr. 15 • KW 30



Gesangverein Concordia Gersbach 1868 e. V.



Zum **Scheunen-Brunch** lädt der *Gesangverein Concordia Gersbach* am

Sonntag, dem 4. August 2019 ab 9.30 Uhr

bei Irmgard und Ewald Sutter ein.

Für die musikalische Umrahmung des Brunches ist auch in diesem Jahr wieder gesorgt.

Anmeldungen nehmen Irmgard Sutter, Tel. 07620/296 und Ernst Frieder Schmidt, Tel. 07620/377 entgegen. Man kann sich auch per E-Mail: e.f.schmidt@gmx.de anmelden.

Da die Platzzahl begrenzt ist, gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





Notrufe

In der Zeit von Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr und den gesetzlichen Feiertagen:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 116 117
Ärztlicher, kinderärztlicher Notdienst und Augenarzt	Tel. 01805/19292-330
Zahnärztliche Notrufnummer	Tel.: 01803 / 222555-35
Tierärztlicher Notdienst	zu erfragen beim Haustierarzt
Krankentransport	Tel. 07622/19222
Notfallrettung/Notarzt	Tel. 112
Feuerwehr	Tel. 112
Polizei	Tel. 110
Polizeirevier Schopfheim	Tel. 07622/66698-0
Kreis Krankenhaus Schopfheim	Tel. 07622/395-0
Telefonseelsorge	Tel. 0800/1110222 (kostenfrei)
Sorgentelefon (Kinder & Jugendliche)	Tel: 0800/111033
Frauenhaus	Tel. 07621/49325
Giftnotruf Freiburg	Tel. 0761/270-436



Behördensprechstunden

Ortsverwaltung Gersbach

Wehratalstraße 10, 79650 Schopfheim - Gersbach

Tel. 07620/227 • Fax 07620/980000

Sekretariat Fr. Liane Hauser Deiss

Mail: l.hauser-deiss@schopfheim.de

Montag 8.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.45 - 18.00 Uhr

Mittwoch - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

www.gersbach.info

Sprechstunden Ortsvorsteher Christian Walter

Donnerstag 19.00 - 21.00 oder nach Vereinbarung

Mail: c.walter@schopfheim.de

Das Pfarramt im Pfarrhaus in Gersbach hat folgende

Öffnungszeiten: Jeden Dienstag vom 9.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Gersbach Ingrid Ühlin

Tel. 07620/988580 • Fax 07620/988582

Kirchendienerin Doris Sutter Tel. 07620/318902

Pfarrerin Ulrike Krumm Tel.: 07622/3019, Pfarramt Fahrnau

Kläranlage Gersbach Wolfgang Ühlin

Tel. 07620/2959948, Mobil 0174/3149682

Stadtverwaltung Schopfheim

Hauptstraße 29-31, 79650 Schopfheim

info@schopfheim.de • www.schopfheim.de

Tel. 07622/396-0

Wasserversorgung Schopfheim

Tel. 07622/6884827

Stromversorgung ED-Netze – Störungsnummer –

Tel. 07623/921818 (rund um die Uhr)

Gasversorgung Badenova Störungsdienst

Tel. 018002/767767 oder 07621/4023-0

Untere Flurbereinigungsbehörde

Hr. Mathias Klünder, Tel. 07751/863518

Forstrevier Gersbach Jörg Gempp

Tel. 07620/1515, Mobil 0172/7614278

Grundschule Gersbach Tel. 07620/232

Ev. Kindergärten Sonnenstrahl Gersbach Tel. 07620/313

Unser Gersbacher Dorfladen

Montag – Freitag 6.30 Uhr – 12.00 Uhr

Montag, Mittwoch u. Freitag 16.00 Uhr – 19.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag Nachmittags geschlossen

Samstag 7.00 Uhr – 12.30 Uhr

Tel.: 07620/3189967, mail: dorfladen-gersbach@gmx.de

Dorfbücherei

Öffnungszeiten: jeden Mittwoch von 17.00 - 18.00 Uhr

Chäs-Chuchi Gersbach

Tel.: +49 (0) 7620/1579

Montag und Mittwoch 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Sonntag: (Winter) 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

(Sommer) 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Waldglaszentrum

Das Waldglaszentrum kann durch die Betreiber der Chäs-Chuchi zu deren Öffnungszeiten auf Nachfrage geöffnet werden.

Bärenmuseum

Tel.: +49 (0) 7620/285, Besichtigung nach Vereinbarung.

Tourist-Information Schopfheim

Tel.: +49 (0) 7622/396-145,

mail: tourismus@schopfheim.de

Montag und Dienstag 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Mittwoch 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr



Bereitschaftsdienst der Ärzte und Apotheken

Notdienst - Wechsel jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Samstag, 27.07.2019

Apotheke am Markt, Hauptstr. 34, Schopfheim

Sonntag, 28.07.2019

Belchen-Apotheke, Friedrichstr. 24 a, Schönau

Samstag, 03.08.2019

Wiesental-Apotheke, Schopfheimer Str. 5, Zell i. W.

Sonntag, 04.08.2019

Apotheke am Wehrahof, Hauptstr. 4-6, Wehr

www.gersbach.info

... dies ist die Gersbacher Website, die Sie mit allen wichtigen Informationen versorgt.

Kontaktdaten der Ärzte

Dr. Elöd Nagy-Schmidt

Facharzt für Allgemeinmedizin, Wehratalstr. 40, 79650 Schopfheim-Gersbach, Tel.: 07620/988588, Mobil 0162 / 8730559

Sprechzeiten

Montag 08.00 – 12.30 Uhr (offene Sprechstunde)

Dienstag 08.00 – 12.30 Uhr (Labor/EKG)

Mittwoch 08.00 – 11.00 Uhr (nach Terminvereinbarung/Notfälle)

Donnerstag 13.30 – 17.00 Uhr (offene Sprechstunde)

Freitag 08.00 – 12.30 Uhr (nach Terminvereinbarung/Notfälle)

Dr. med. Georg Boedeker

Facharzt für Allgemeinmedizin,

Sportmedizin, Chirotherapie, Badearzt, Homöopathie

Hauptstr. 1, 79682 Todtmoos, Tel: 07674/8612

Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung

IMPRESSUM

Herausgeber: Ortsverwaltung Gersbach

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Ortsvorsteher Christian Walter

E-Mail: L.Hauser-Deiss@Schopfheim.de

C.Walter@Schopfheim.de

www.gersbach.info

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach,

Tel.: 07771/93 17-11, Fax: 07771/93 17-40

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Homepage: www.primo-stockach.de





Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe ist der **1. August 2019**.

Das Gmeiblättli macht von der 34. bis zur 36. Kalenderwoche Sommerpause.

In dieser Zeit erscheint kein Mitteilungsblatt. Das letzte Blättli vor der Sommerpause erscheint in der 32. KW und das erste Blättli nach der Sommerpause erscheint in der 38. KW.



Dorfnachrichten *amtlich und aktuell*

Turn- und Bergkopfhalle geschlossen!

Während den Sommer-Schulferien in der Zeit vom **26. Juli bis 10. September 2019** ist die Turn- und Bergkopfhalle für den Sport- und Trainingsbetrieb geschlossen. Ab Mittwoch, 11. September 2019 kann die Benutzung der Halle in gewohnter Weise wieder aufgenommen werden.

Wir bitten um Beachtung !!!

Schutz vor Straftaten gegenüber älteren Menschen

Ältere Menschen in Deutschland sind erfreulicherweise insgesamt viel seltener von Kriminalität betroffen als jüngere. Senioren verhalten sich meist umsichtig und leben entsprechend sicher. Dennoch gibt es Bereiche und Situationen, in denen auch ältere Menschen Risiken ausgesetzt sind und zwar dort, wo sie so etwas gar nicht erwarten: an der Haus- oder Wohnungstür, in der eigenen Wohnung oder auch am Telefon. Das Ziel der Täter ist dabei stets das gleiche: durch Tricks und Täuschungen an Geld oder Wertgegenstände älterer Menschen zu gelangen. Das Polizeipräsidium Freiburg möchte Sie darüber informieren, wie Sie sich vor vielen Gefahren mit Wissen über die immer wieder ähnlichen Tricks der Täter und entsprechenden Verhaltenstipps schützen können.

Trickbetrügereien am Telefon

Die Täter geben sich am Telefon in der Regel als vertrauenswürdige Personen aus und schaffen es, zu verunsichern und zu verängstigen. Hier die gängigsten Tricks:

1. Falscher Polizeibeamter

Die Täter rufen ihre Opfer unter der Notrufnummer 110 oder unter der Nummer der örtlichen Polizei an und warnen beispielsweise vor einem geplanten Einbruch. Den Betroffenen wird angeboten, von einem Polizei-/Kriminalbeamten Bargeld oder Wertsachen an einen „sicheren Ort“ bringen zu lassen, bis die aktuelle Gefahr gebannt sei. Alternativ wird vor angeblichem Falschgeld gewarnt, das durch Kriminaltechniker überprüft werden muss oder vor Kriminellen, die das Konto plündern wollen, wobei von den Tätern auch suggeriert wird, dass den Bankangestellten nicht vertraut werden könne.

2. Enkeltrick

Die Täter rufen meist bei älteren Personen an und geben sich mit geschickter Gesprächsführung als Verwandte, Enkel oder sonst gute Bekannte aus. Vorgetäuscht wird vom Anrufer dabei stets eine per-

sönliche Notlage (finanzieller Engpass durch Auto- oder Immobilienkauf, Unfallfolgen etc.) verbunden mit der kurzfristigen Bitte um Bargeld. Dabei wird die Situation äußerst dringlich dargestellt, um Druck aufzubauen. Erklärt sich der Angerufene zu Zahlungen bereit, wird ein Bote geschickt, um das Geld abzuholen. Ist das Bargeld nicht zu Hause, wird er zur Abhebung des Geldes bei seiner Bank aufgefordert. Manchmal wird ihm hierfür sogar ein Taxi von den Tätern nach Hause geschickt.

3. Gewinnversprechen

Die Täter versprechen am Telefon hohe Gewinne. Als „Gegenleistung“ wird vor der Geldübergabe/Gewinnausschüttung jedoch verlangt, angebliche Gebühren zu bezahlen, kostenpflichtige Telefonnummern anzurufen oder an Veranstaltungen teilzunehmen, bei denen minderwertige Ware zu überhöhten Preisen angeboten wird.

Tipps für Ihre Sicherheit

- Legen Sie den Hörer auf, wenn Ihnen etwas merkwürdig erscheint, insbesondere wenn Geld von Ihnen gefordert wird. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Auch Aufforderungen zu besonderer Verschwiegenheit sollten ihr Misstrauen erwecken.
- Die Polizei ruft Sie nicht unter der Notrufnummer 110 an. Seien sie misstrauisch, wenn Sie diese Nummer auf Ihrem Telefon sehen.
- Sprechen Sie am Telefon niemals über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse und geben Sie keine persönlichen Daten (Konto-/Kreditkarten Nr., Geheimzahlen etc.) preis. Auch die Polizei wird solche Informationen von Ihnen nicht telefonisch abfragen.
- Lassen Sie Ihren Vornamen im Telefonbuch abkürzen, denn Vornamen können Hinweise auf das Lebensalter geben.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an unbekannte Personen.
- Sprechen Sie mit Ihrer Familie oder anderen Vertrauten über den Anruf.
- Wenn Sie sich unsicher sind: Rufen Sie die Polizei unter 110 (ohne Vorwahl) oder Ihre örtliche Polizeidienststelle an und fragen Sie nach.
- Wenn Sie glauben, Opfer eines Betruges geworden zu sein, wenden Sie sich an Ihre örtliche Polizeidienststelle und erstatten Anzeige.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter **www.polizei-beratung.de**. Das Referat Prävention bietet darüber hinaus auch spezielle Vortragsveranstaltungen für Vereine/Vereinigungen zur Vorbeugung seniorenspezifischer Kriminalität an. Bei Interesse wenden Sie sich an das Referat Prävention telefonisch unter 0761/29608-25 oder per E-Mail an freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de.

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

11



Impressionen und Sachstand zur Sanierung Rauschbachstraße

Nachdem die Randsteine im 2. Sanierungsabschnitt fast fertig gesetzt sind, ist geplant am 30. oder 31. Juli die Grobasphaltdecke einzubringen. Bis zum 02. August sind dann noch einige Anpassungen im Bankettbereich geplant.

In der KW 32 und 33 ruhen die Arbeiten aufgrund der Bauferien.

Fotos: Ortsverwaltung



Mit der Wiederaufnahme der Arbeiten am 19. August 2019, ist auch der Start des dritten Abschnittes.

Bei Fragen bitte ich die Grundstückseigentümer/innen sich mit mir oder dem Planungsbüro Südwest in Verbindung zu setzen.

Bitte geben Sie nichts auf Gerüchte oder anderweitige Informationen von Dritten.

Christian Walter
Ortsvorsteher



Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden auf der Ortsverwaltung abgegeben:

- 1 Handy, Marke HUAWEI
(Fundort: Bergkopf nahe ehem. Schützenhaus)

Die Fundgegenstände können von den rechtmäßigen Eigentümern während den üblichen Öffnungszeiten auf dem Rathaus abgeholt werden.



Abfallbeseitigung

27.07.2019	Grünabfall, Sammelstelle: Skiliftparkplatz, 10.00 – 12.00 Uhr
29.07.2019	Papiertonne
30.07.2019	Biotonne
06.08.2019	Rest-/Hausmüll
07.08.2019	Gelber Sack



Kultur

Veranstaltungen in Gersbach

04.08.2019	Brunch in der Scheune, Gesangverein „Concordia, Gersbach
18.08.2019	Haxenfest, Latschi-Clique Gersbach



Kirchennachrichten

Gottesdienste und Veranstaltungen der Evang. Kirchengemeinde Gersbach

28. Juli 2019

Einladung zum Gottesdienstbesuch um 10.00 Uhr in Fahrnau:
Schöpfungsgottesdienst

04. August 2019

Einladung zur Sommerkirche
„We are the Champions“ um 19.00 Uhr in Fahrnau

11. August 2019

Einladung zur Sommerkirche
„I have a dream“ in Schopfheim / Alte Kirche

Runde der Älteren

Die Runde der Älteren macht erst einmal Sommerurlaub – aber nicht lang: Schon am Donnerstag, 29. August, treffen sich alle wieder um 15 Uhr zu einem fröhlichen Kaffeetrinken im Gemeindesaal.
Herzliche Einladung!

Orgeljubiläum: „50 Jahre Vier-Organ!“

Anlässlich der Feier des 50jährigen Orgeljubiläums fanden sich in der Gersbacher Kirche viele zusammen, die der Orgel und dem Orgelspiel verbunden sind: Gemeindeglieder, jetzige und ehemalige Organisten, Freunde und Förderer. Als Vorsitzende des Kirchengemeinderats begrüßte Tanja Nann die Anwesenden und

wies auf die Orgel als „Königin der Instrumente“ hin. Bezirkskantor Christoph Bogon brachte durch sein virtuoseres Spiel alle klanglichen Möglichkeiten der Orgel zur Geltung und erklärte auf lockere und doch sehr informative Art, wie man die insgesamt 1334 Pfeifen der Orgel zum Klingen bringt. Pfarrerin Ulrike Krumm nahm die Anwesenden mit auf einen Streifzug durch die Kirchenakten, die die spannende Entstehungsgeschichte der Orgel dokumentieren. Gerd Sutter ergänzte diesen Bericht durch eigene Erinnerungen und Erlebnisse. Auch der frühere Gersbacher Pfarrer Gerhard Trautwein hatte noch eine Anekdote beizutragen. Nach einem reichlichen Applaus spielte Christoph Bogon am Ende noch eine eigene Improvisation zu „Der Mond ist aufgegangen“. Lange stand man danach noch bei Käse und Brot zum Gespräch zusammen. Die Informationstafel und die schönen Orgel-Bilder der Gersbacher Schülerinnen und Schüler werden noch länger in der Kirche ausgestellt sein.

Kirchenwahlen

Wir freuen uns über Gemeindeglieder, die für die Wahlen zum Kirchengemeinderat kandidieren möchten! Bis zum 28. September müssen die Kandidatinnen und Kandidaten feststehen. Weil dieses Datum nicht lange nach den Sommerferien liegt, sind wir dankbar für alle, die uns noch vor den Sommerferien ihre Bereitschaft bekunden! Bitte melden Sie sich bei Pfarrerin Ulrike Krumm, bei den Mitgliedern des Gemeindegemeindefachausschusses (Horst Sutter, Frank Schmidt und Silke Ühlin) oder im Pfarrbüro.

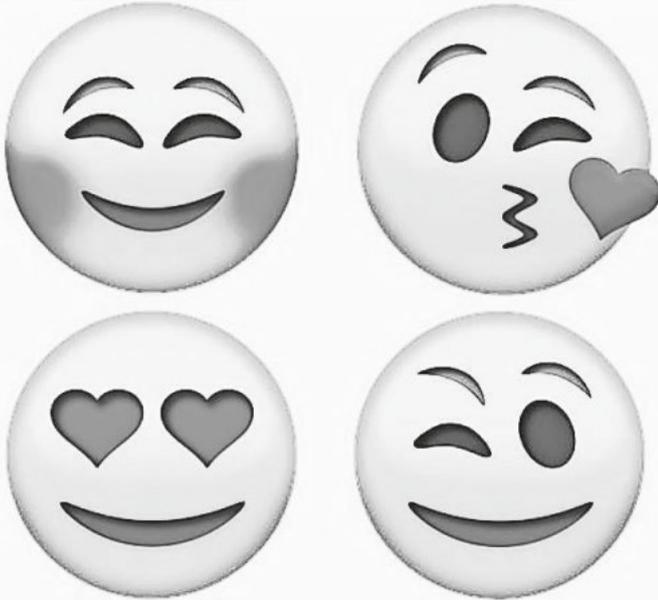
Danke!



EVANG. KIRCHENGEMEINDE HAUSEN & RAITBACH, ST. MICHAEL – SCHOPFHEIM & EICHEN,
EVANG. KIRCHENGEMEINDEN FAHRNAU & GERSBACH,
DIETRICH-BONHOEFFER-GEMEINDE WIECHS & LANGENAU

SOMMERKIRCHE 2019 „GROBE GEFÜHLE“

GOTTESDIENSTE
IN DEN
SOMMERFERIEN
JEWEILS
10 UND 19 UHR



SOMMERKIRCHE

GROBE GEFÜHLE

FRISCH VERLIEBT, SCHMETTERLINGE IM BAUCH, NEUE ZIELE FÜR DIE ZUKUNFT VOR AUGEN, EINFACH MAL WIEDER LEBEN

SOMMERZEIT – SEHNEN SIE SICH AUCH DANACH AUS DEM ALLTAGSTROTT AUSZUBRECHEN, NEUES ZU ERLEBEN, EINZUTAUCHEN IN FREMDE WELTEN ODER EINFACH IN DIE EIGENE MITTE. ZEIT ZUM TRÄUMEN UND ZUM FEIERN, DER ÜBERSCHWÄNGLICHKEIT RAUM GEBEN. DANN LASSEN SIE SICH ZU UNSERER SOMMERGOTTESDIENSTREIHE 2019 EINLADEN.

SEIEN SIE GESPANNT AUF SECHS UNTERSCHIEDLICHE THEMEN UND LERNEN SIE DABEI AUCH ANDERE GOTTESDIENSTORTE UND MENSCHEN KENNEN.

ERSTMALIG LADEN FÜNF KIRCHENGEMEINDEN DER REGION SCHOPFHEIM SIE GEMEINSAM DAZU EIN, JEWEILS UM 10 UHR ODER 19 UHR FÜR EINE STUNDE INNE ZU HALTEN, SICH IN DEN URLAUB ZU TRÄUMEN UND DABEI IN GROBE GEFÜHLE EINZUTAUCHEN.

NACH DEN GOTTESDIENSTEN BESTEHT JEWEILS NOCH DIE MÖGLICHKEIT, DIE EINDRÜCKE BEI EINEM KLEINEN UMTRUNK NACHKLINGEN ZU LASSEN.

WIR WÜRDEN UNS SEHR FREUEN, WENN SIE MIT UNS „GROBE GEFÜHLE“ FEIERN!

Pfrin. Martina Weber-Ernst
Pfrin. Ulrike Krumm

Pfr. Martin Schmitthenner
Pfr. Kai Tilgner

SOMMERKIRCHE



4. AUGUST

WE ARE THE CHAMPIONS

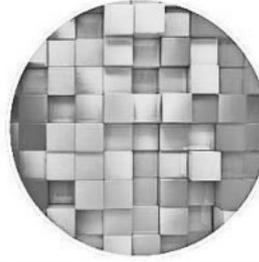
10 UHR KAPELLE WIECHS
19 UHR EV. KIRCHE FAHRNAU
PFR. MARTIN SCHMITTHENNER



11. AUGUST

I HAVE A DREAM

10 UHR EV. KIRCHE HAUSEN
19 UHR ALTE KIRCHE SCHOPFHEIM
PRÄD. USCHI SCHMITTHENNER



18. AUGUST

ÜBERSCHWÄNGLICH

10 UHR EVANG. KIRCHE GERSBACH
19 UHR EVANG. KIRCHE FAHRNAU
PFRIN. ULRIKE KRUMM

SOMMERKIRCHE



25. AUGUST

ALLES ODER NICHTS- BLUESGOTTESDIENST

10 UHR ALTE KIRCHE SCHOPFHEIM
PFRIN. ULRIKE KRUMM



„MOMENT MAL“-MIT BLICK ZUM HIMMEL DIE STOPPTASTE DRÜCKEN

19 UHR RAITBACH BOLZPLATZ
PFRIN. MARTINA WEBER-ERNST

1. SEPTEMBER

VOM GLÜCKLICHSEIN

10 UHR GEMEINDEZENTRUM LANGENAU
19 UHR EV. KIRCHE EICHEN
PRÄD. DOROTHEA SCHAUPP

8. SEPTEMBER

ZORN - PURE ENERGIE

10 UHR ALTE KIRCHE SCHOPFHEIM
PFR. DANIEL VÖLKER
19 UHR EVANG. KIRCHE FAHRNAU
PRÄD. ANTJE BÖTTCHER





Vereinsnachrichten



Interessantes von der Modellfluggruppe Gersbach

Beim zweiten ELCOD-Workshop haben Angehörige des Institute for Unmanned Aerial Systems (IUAS) der Hochschule Offenburg in Kehl-Sundheim den Prototyp ihrer autonom fliegenden Drohne getestet.

Die MFG-Gersbach unterstützt das Institut beim Flugtest der von ihnen entwickelten Langstrecken Flugdrohne. Diese könnte dann Abgase von Schiffen messen, Ölspuren detektieren, Umweltschutz-Messungen machen sowie Wetterdaten aufzeichnen sowie zum Transport von Ersatzteilen und Medikamenten eingesetzt werden. Angestrebte Reichweite ist 5000 km.

Link und INFOS: iuas.hs-offenburg.de/aktuell



Foto. zvg. Modellfluggruppe



Sonstiges

Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Kleines Wiesental w. V.

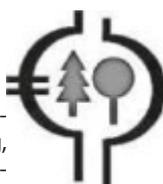
Die Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Kleines Wiesental hielt ihre diesjährige Vertreterversammlung, die sieben kommunale und über 1.700 private Mitglieder repräsentiert, kürzlich in Schopfheim ab.

Der Vorstandsvorsitzende Rainer Strittmatter berichtete über die Tätigkeit des Vorstands im vergangenen Jahr. Die wichtigsten Themen des Vorstands waren die Struktur des zukünftigen Holzverkaufs im Landkreis Lörrach sowie die katastrophale Käferholz-Situation.

Geschäftsführer Dr. Michael Meyer-Heisig stellte den anwesenden Vertretern des Privat- und Kommunalwaldes aus dem kleinen und mittleren Wiesental und vom Dinkelberg die Bilanz 2018 vor. Im vergangenen Jahr wurden durch die FBG Kleines Wiesental etwa 55.000 Festmeter (Fm) Holz angekauft und damit rund 8.000 Fm mehr als im Vorjahr als im Vorjahr. Der Anteil an Stammholz liegt stabil bei rund 70 %. Jeweils die Hälfte der Holzmenge kam aus dem Privat- und dem Kommunalwald, was auch der Flächenverteilung der Mitgliedsbetriebe entspricht.

Hinsichtlich der Vermarktung von Nadelstammholz war das Jahr durch die Januarstürme „Burglind“ und „Friederike“ und im zweiten Halbjahr durch den massiven Käferholzanfall geprägt. Die extreme Trockenheit und der anschließende Befall mit Borkenkäfern, die bis zu vier Generationen ausbildeten, führte europaweit zu einem starken Überangebot an Holz, so dass die Preise stark nachgaben. Fachleute kalkulieren für 2018 europaweit mit ca. 100 Mio. Festmetern Schadholz aus Stürmen und Käferkalamitäten. Mehrmengen über bestehende Verträge hinaus waren auf Grund der schieren Masse und der überall auftretenden Schäden kaum absetzbar.

Zum Oktober 2018 setzte die FBG Kleines Wiesental daher den bisher praktizierten Vorab-Ankauf von Holz aus, da ein „Weiter so“ bei einer unbekannt hohen Menge an noch auflaufendem Käferholz ein unkalkulierbares Risiko dargestellt hätte. Dieses Geschäftsmodell entspricht dem der meisten anderen Forstbetriebsgemeinschaften. Es ist angestrebt, dass zumindest die Holzrntekosten im Privatwald durch die FBG nötigenfalls vorfinanziert werden, damit die Schad-



holz-Aufarbeitung nicht ins Stocken gerät. Auch für 2019 wird von erheblichen Käferholzmengen ausgegangen. Vom Frischholz-Einschlag wird wegen der Marktüberlastung dringend abgeraten. Lediglich Douglasie ist sehr gesucht.

Zwischenzeitlich gibt es neben den klassischen Sägewerken vier Exporteure, die der FBG Käferholz in Containerlängen (auch Kurzholz) abnehmen. Wie das Holz aufgearbeitet und gelagert sein muss, erfahren die Waldbesitzer bei der FBG und den Revierleitern. Laubstammholz erzielte ähnliche Preise wie im Vorjahr. Einzelne bessere Eichen und Roteichen konnten bei einer Versteigerung sehr gute Preise erzielen. Das Eschentriebsterben führt deutschlandweit zu einem hohen Holzaufkommen dieser Baumart. Dennoch blieben die Preise stabil, da der Export weiterhin gut lief.

Die Umsatzerlöse betragen knapp 3 Mio. Euro. Es konnte ein Überschuss von etwa 11.000 Euro erwirtschaftet werden. Befürchtet werden war wegen der hohen ausgezahlten Ankaufpreise zu Jahresbeginn ein deutliches Defizit, da die Preise später im Jahr massiv in den Keller gingen. Die Vertreterversammlung entschied, dass der komplette Betrag in die Rücklage gehen soll.

Die Vertreterversammlung beschloss einstimmig die Genehmigung der Bilanz und die Entlastung von Vorstand und Geschäftsführer.

Da die zukünftige Staatsforst-Verwaltung das Forstamts-Gebäude in Schopfheim benötigt, muss die Geschäftsstelle der FBG Kleines Wiesental in der Karlstraße nach 47 Jahren ihr Domizil verlassen. Sie wird nach Kandern an den Sitz des Forstbezirks Kandern-Schopfheim verlegt. Dadurch kann die Zusammenarbeit mit den Kollegen der FBG Dreiländereck bzw. der noch bestehenden Holzverkaufsstelle optimiert werden. Es ist geplant, die Zuständigkeitsbereiche der Forstbetriebsgemeinschaften den seit einigen Jahren existierenden Grenzen der Forstbezirke anzupassen. Dazu werden Gespräche im Juli und September stattfinden. Danach wird es eine eigene Vertreterversammlung zu dem Thema geben. Die Betreuung der Waldbesitzer beim Holzverkauf ist sichergestellt.

*Dr. Michael Meyer-Heisig
Geschäftsführer*



Tanzkurs in Gersbach

mit Tanzlehrer *Thomas Schneevoigt*.

Von Rumba bis Disco-Fox, die wichtigsten Tänze in lockerer, netter Atmosphäre.
Ein Spaß für alle.

10 x mittwochs, 20.00 - 21.30 Uhr

Ab **11.09.2019** in der Aula der Grundschule Gersbach.
Kursgebühr: 60,- € pro Person.



Anmeldung bei: Margarete Theismann,
Tel. 07620/980201
oder
Sabrina Wilke,
Tel.: 07620/3189962

Sprüche / Zitate

Einfach mal nichts tun

Gar nichts tun, das ist die
allerschwierigste Beschäftigung
und zugleich diejenige,
die am meisten
Geist voraussetzt.

Vorankündigung

Heimatliebe Südwesten zu Gast im Naturfreunde- haus Gersbacher Hörnle

Lernen Sie die Menschen und die Landschaft ihrer Heimat anders kennen.

Wann: Freitag, 6. September 2019, ab 19 Uhr bis ca. 21.30 Uhr
Wo: Naturfreundehaus Gersbacher Hörnle
Programm: Bildvortrag mit Austausch zum Thema Heimat.

Wir nehmen Sie mit auf eine Entdeckungsreise durch unsere Heimat im Südwesten. Eine Reise durch Landschaften und zu den Menschen die so viel leisten, damit Werte unserer Heimat erhalten bleiben, sich entwickeln und für jeden spürbar werden. Voraussichtlich werden Protagonisten aus dem Buch unseren Abend bereichern (vielleicht auch Überraschungsgäste). Das sind Typen die mit Ihren Ideen und Fähigkeiten einzigartiges geschaffen haben. Sie für sich ihr „Ding“ entdeckt und haben es mit Leidenschaft verfolgt. Ihr Wirken ist eine Aufforderung zum Tun für alle, die schon immer etwas Besonderes machen wollten.

Herzliche Grüße und bis September 2019 in Gersbach

Neues aus AgraEurope

Kohlendioxidsteuer kann Klimaemissionen der Landwirtschaft senken

Die Bepreisung des Treibhausgas-(THG)-Ausstoßes kann zur Emissionsminderung in der Landwirtschaft beitragen, birgt allerdings das Risiko von Wettbewerbsverzerrungen. So lautet das Fazit einer Studie von Prof. Martin Banse und Dr. Victoriya Sturm vom Braunschweiger Thünen-Institut (TI) für Marktanalyse, die mit Unterstützung der Edmund-Rehwinkel-Stiftung der Landwirtschaftlichen Rentenbank die Folgen einer „CO₂-Steuer“ für die Agrarwirtschaft untersucht haben. Laut Banse und Sturm hat die deutsche Landwirtschaft einen vergleichsweise kleinen Anteil an den globalen Treibhausgasemissionen des Sektors. Mit geschätzten 140 Mio t CO₂-Äquivalent pro Jahr liege dieser bei etwa 1,3 % der weltweiten agrarrelevanten THG-Emissionen. Deswegen ungeachtet gehen die Braunschweiger Agrarökonominnen davon aus, dass der heimische Agrarsektor auch wegen der Vorreiterrolle Deutschlands eine signifikante Rolle bei den hiesigen Klimaschutzbemühungen leisten müssen. Dabei müssten sowohl die Bodennutzung als auch die Tierhaltung als wichtigste Stellschrauben adressiert werden. Mit Blick auf die aktuell hitzige politische Debatte um den Klimaschutz schließt Banse nicht aus, dass mittelfristig die Höhe des deutschen Nutztierbestandes in Frage gestellt werden könnte. Dieser sei keine „heilige Kuh“ mehr, so der Wissenschaftler bei der Vorstellung der Studie. Nach seiner Auffassung muss beim Klimaschutz aber auch die Funktion der Landwirtschaft als Kohlenstoffspeicher mehr Beachtung finden. Er plädiert dafür, diesen Aspekt stärker zu kommunizieren. Die Politik sollte ihm zufolge außerdem bessere Rahmenbedingungen für die Fixierung von Kohlenstoff im Boden oder in der Biomasse setzen.

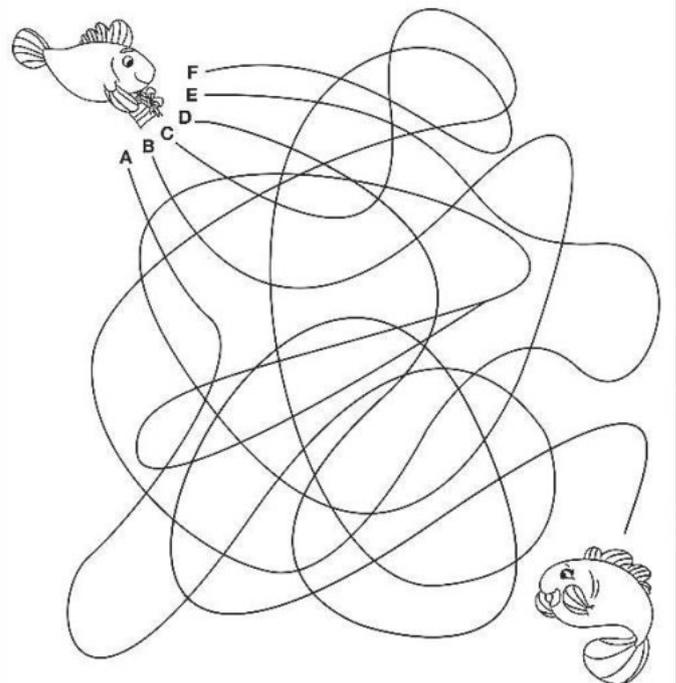
Landwirtschaft nicht opfern

Auch Bauernpräsident Rukwied sieht in dem Handelsabkommen „Doppel moral pur“. Nach seiner Einschätzung werden durch das Abkommen viele bäuerliche Familienbetriebe, die unter den hohen europäischen Standards wirtschaften, gefährdet. Er nannte die ungleichen Anforderungen beim Umwelt- und Klimaschutz, beim Antibiotikaeinsatz und beim Pflanzenschutz sowie die fehlende ausreichende Absicherung des europäischen Marktes. Dies würde insbesondere bei Rindfleisch, Geflügel und Zucker zu „dramatischen“ Wettbewerbsverzerrungen führen. „Die Landwirtschaft darf nicht zugunsten der Automobilindustrie geopfert werden“, betonte der DBV-Präsident erneut. Darüber hinaus sieht er die Nachhaltigkeitsziele der Bundesregierung konterkariert. Rukwied forderte die Staats- und Regierungschefs der EU und das Europaparlament auf, die europäischen Standards für Landwirtschaft und Lebensmittel zu schützen und auf ein ausgewogenes Ergebnis hinzuwirken.

Für unsere kleinen Leser

Finde den richtigen Weg

Der kleine Fisch möchte seiner Freundin ein Geschenk überreichen.
Doch er findet den richtigen Weg nicht. Kannst du ihm dabei helfen?





Vergölst
Reifen + Autoservice

NIX FÜR FOLIENGRILLER.

Vergölst sucht: Echte Kfz-Mechatroniker (m/w/divers)

Reifen auswuchten. Inspektionen durchführen. Öl wechseln. Mit Verstand bei der Sache sein. Das ist definitiv nix für jeden.

Darum suchen wir dich. Mach dich gefasst auf ehrliche Arbeit. Aber auch auf zuverlässige Kollegen und starke Leistungen:

- 30 Tage Urlaub im Jahr
- Urlaubsgeld und Jahresleistung
- Weiterbildungen in unserem Trainingscenter u.v.m.

Schraub an deiner Zukunft:
www.vergoelst.de/job

Jetzt bewerben unter: www.vergoelst.de/job
Vergölst GmbH, Wiesentalstr. 62, 79539 Lörrach
Telefon (07621) 3890

NIX FÜR JEDEN. VIEL FÜR ALLE.



Kröber-Schwab GmbH

Heizöl / Diesel / AdBlue

Ihr Lieferant aus Steinen

Zuverlässig und schnell geliefert

Kröber-Schwab GmbH

Tel. 07627 - 92 46 25

WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG!

Treppenlifte · Plattformlifte · Senkrechtlifte



07741- 965858

www.reha-lift.com

denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität!

DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!



Nachruf

Wir trauern um unser Vereinsmitglied

Gertrud Danieli

Gertrud trat im März 1972 als Mitglied in den KSV Gersbach ein.

Wir verlieren ein treues Vereinsmitglied.

Wir werden Gertrud Danieli ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Mitglieder und der Vorstand des KSV Gersbach 1955 e.V.

IMS·BIT
IMMOBILIEN · WERTE · STEIGERN

IMS·BIT Immobilien Treuhand GmbH
Ihre Experten für Immobilien
Storchenstrasse 3 D-79364 Wehr
Tel. 07732 62080 · Fax 07732 620600
www.ims-bit.de · info@ims-bit.de



2-Zimmer-Whg. kernsaniert, Öflingerstraße, zentr. Lage Vollwärmeschutz, 3-fach-Verglasung, elektr. Rollläden, Video-Sprechanlage, Balkon, 1. OG, ca. 54 qm, EBK, Bj. 19, EAW V, 69 (C), Gas, Keller, SP, **provisionsfrei**

162.000 €

4-Zimmer-Maisonette-Dachwhg. „Breitmatt“, eigener Eingang, ca. 103 qm, Bad mit BW und DU, Keller, sep. WC, neues Dach mit Dämmung Frühjahr 20, Cabrio-Balkon, EBK, Bj. 93, EAW V, 165 (E), Gas, Gartensitzplatz

224.000 €

3-Zimmer-Dachgeschoss-Penthouse, gr. Loggia, Rappenstein, herrlicher Blick auf d. Rhein u. i. d. Schweiz, ca. 82 qm, Bj. 83, EAW V, 118 (D) Gas ETH, Hausgeld € 105,00, Stellplatz, EBK, Empore, Dachspeicher, Erbbau

295.000 €

3-Zimmer-Penthouse-Whg., kernsaniert, Öflinger Straße, zentr. Lage Vollwärmeschutz, 3-fach-Verglasung, elektr. Rollläden, Video-Sprechanlage, gr. Balkon, 2. OG, ca. 104 qm, EBK, Bj. 19, EAW V, 69 (C) Gas, SP od. GA zusätzl. erhältlich Keller, **provisionsfrei**

325.000 €

4-Zimmer-Dachgeschoss-Whg., Bad Säckingen-Rippolingen, gepflegt, ca. 136 qm Wfl., Tageslichtbad m. begehbarer Dusche, Eckbadewanne, Gäste-/Bad, EBK, großer überdacht. Balkon, ruhige Lage, Keller, Sauna, Bj. 95, EAW V, 78 (C) Fernwärme, Fußbodenheizung, Doppelgarage, Hausgeld € 200,00, großes Gemeinschaftsgrundstück

355.000 €

Wohn- und Gasthaus, stadtnah, 245 qm Wfl. Gastronomie ca. 274 qm, 3 Wohnungen, Mieteinnahmen € 2.550/Monat, Bj. 1910, EAW B, 133 (E) Gas

549.000 €

Generationenhaus/Gaststätte/Ferienwohnungen OT Rickenbach, 16 Zimmer, 8 Bäder, ca. 688 m² Wfl., ca. 2000 m² Grundstück, 6 SP, 4 Garagen, große Terrasse, Balkon DG, gepflegt, Bj. 76, EAW B, 118 (D), Öl

625.000 €

Alle Kaufobjekte + 3,57 % Provision (inkl. MwSt.)

Alle Angebote im Internet: www.ims-bit.de

Wir, 2 Personen, suchen

3-Zimmer-Wohnung (Bad mit Wa)

im Grünen. Tel. +49 15782617476



Erhältlich im App Store

APP ERHÄLTlich BEI Google Play

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
www.primo-stockach.de • www.myeblättle.de

PRIMO
Verlag | Druck | Service